Erites Blatt Gießener Anzeiger für Gberhessen

Rotationsbrud und Derlag der Brubl'iden Univ. Bud- und Steindruderei R. Lange. Schriftleitung, Seidigitshelle und Druderei: Schulftr. 7.

hindenburg Generalstabschef.

Wechsel im Obertommando.

Borlin, 29. Mug. (BEB. Amtlid.) Geine Majcftat ber Raifer hat burch Allerhöchfte Rabinettsorber bom heutigen Tage ben Chef bes Generalftabes bes Geldheeres General ber Infanterie bon Galfenhabn wede anberweitiger Bermenbung bon biefer Stellung enthoben. Bum Chef bes Generalftabes bes Feldheeres ift Generalfeldmaricall v. Benedenborf und hindenburg ernannt worden und gu feinem erften Duartiermeifter Generalleutnant b. Ludenborff unter Beforderung jum General der Infanterie.

Der Reichstangler im Sauptquartier.

Serlin, W. Rug. (BDB, Richtamtlich.) Der Reichs-fanzler ift in bas Große hauptguartier abgereift

Die Begrundung des rumanischen Dertragsbruchs.

Kopenhagen, 29. Was (WIB) Die Betersburger oberogenur betreitet folgende Reidung aus Bufga d dem Kopenter wurde dem öberreidigd-angarijden Gefa sien Exerniu jolgende Rote übermittelt:

en Csernin iolgende Role übermitelt!
Las gwilchen Demischand, Deiterveid-Ungarn und Italien einfolgene Dimonis date mach den eigenen Erftärungen der einigen nur einen vorlentlich erdaltenden und derteidigendenten Es Demissisch von, die perfolusionen Länder gegen von aufgen frammenden Angriff zu folügen und den Julians feitigen, der durch frühene Bertrade geschaften norden von ein Bunding, seine Bolität mit diesen friedlichen Behrehmten irffang gu der der Dilität mit diesen friedlichen Behrehmten irffang gu der Bertraden, der für Anmönien diesem Bindonis anstoffen, mat dem Berthe seinen gunneren Bertrafung beschäftigt tren dem fellen Eutstähalfe, aft der Gegend an der unteren ein Espeniern der Scholung auf des Elekagenidats zu bleiben Amen hörte micht auf, zur Amtrechterbaltung des Friedens diesen Beitatagen. Die legten 2011 en Aftrecht welch

Dreibunde geseth baben, wurde mehr als breißig Jahre lang geäulicht. Die Rumänen der Monarchie sahen nicht mer niemalä
kelorunen einführen, die ihnen eine auch nur scheinbare Gerugemung hätten geben fönnen, sondern sie vorzen im Gegenteil
oie eine mindernvertige Kalie behandelt, dazu verdammt, die
kinderheit immitten der berichtedenen Rationalitäten bildet, aus
belden die dierreichisch-ungarischen Staaten besiehen. All die
kinderheit immitten der berichtedenen Kationalitäten bildet, aus
belden die dierreichisch-ungarischen Staaten besiehen. All die
kingerechischeiten, die man so uniere Beider erleiben seis, bieften
mitigen unierem Lande und der Wonarchie einen sortwährenden
kustand der Vinmosität aufrech, den die Regierungen des Königeiches schließlich nur um den Breis zahlreicher Schwierigseiten
die sahlreicher Opfer besänftigen konnten.
Alls der zeisige Arten ausbrock, bauute man haisen des die

und
300 000 Bei dagunehmen, daß Runtanien ginacht mit 400 000 bis
nacht 500 000 Bedienetten ausfrüct. Eb die Armee auf 800 000 Annu
de Beracht versen fann, dangt dan bei technischen Borbereitungen
sum ab Manfiert und finnfierend trif is auf die Belfactt.

(BIB) Großes Sauptquartier, 29. Augun.

Beftlider Ariegsichauplas.

Bektlicher Kriegsschauplas.
In vielen Abidnitten der Front machte sich eine erhöhte Feuertätigkeit des Feindes bemerkbar. Im
Somme und Maasgebiet nahm der Artilleriefampf wieder
große Sektigkeit an Kördlich der Somme wiederholten sich
die mit exbelichen Kröften unternommenen englischen Angriffe zwischen Tdiepval und Pozières, sie find blutig
gescheitert. Jum Teil führten sie zum Kabikampf, der
mörblich von Dvillers mit Erditterung fortgeiset wird.
Rechter Sandgranatenangriffe wurden in dem Delvillewald
und südöftlich von Guillemont abgewiesen.
Rechts der Maas griffen die Kranzofen zwischen dem
Wert Thiaum ont und Pleury sowie im Bergwiede an.
Im Feuer der Artillerie. Infanterie und Maschinengewehre
brachen die Engriffswellen zu sammen.
Schwächere feindliche Bortwise südlich und südöstlich von
St. Mibiel blieden ohne Erfolg.

Drei feindliche Fluggeuge find im Luftfampf ab-geschoffen, und zwar eines südlich von Arras, zwei bei Bapanme. Ein viertes fiel öftlich von St. Quentin unver-fehrt in unsere Sand.

Deftlicher Ariegsichauplab.

Die Lage ift im allgemeinen unberändert. An einzelnen Stellen war die Feuerrätig feit etwas Lebhafter. Bestitich des Etochod bei Andla Szerwiczzze fam es zu Ansanteriesmyten. Nördlich des Anzeitr wurden bei Abwehr ichwicker russischer Angrisse über hundert Estangene gemacht. In den Karpathen sanden Zusammenstöße mit russischer rumanischen Bortruppen statt.

Bei Buristyn (an der Gnifa Lipa) wurde ein ruffliches Flugzeug im Luftfampf zur Landung gezwungen.

Balfan-Rriegeichauplas. Reine Greigniffe bon bejonderer Bedeutung.

Oberfte Deeresleitung.

Der öfterreichifch-ungarifche Tagesbericht.

Bien, 29. August. (BIB. Richtemtlich.) Amtlich wiri verlautbart: 29. August 1916.

verlautbarr: 29. August 1916.

Destlich er Ariegsich auplas.

Donaumonitor "Almos" zerstörte durch Heuer bei Lurn-Severin mehrere militäriiche Aulagen. An allen Urbergängen der 600 Kilometer langen ungarischerungstruppen ins Gefecht gefommen. Der Keind bolte sich, wo er auf untere Pataillone itris, bluttge Kopfen, einementlich vordälisch von Drivma bir Verrofena, im Elekiel des Boroitoron (Koter Lurm) Valles auf den handen in die Kopfen der Kopfen und Kopfen der Kopfen der Kopfen und Kopfen der Kopfen

In der Butowing und in den galisischen Kar-pachen feine besonderen Ereignisse. Bei den geitern gemel-beren könnbsen nördlich von Narnampol wurden über 100 Gefungene und ein Rassinnengeweir eingebracht. Südlich von 3 bor om bereitelten unsere Truppen russische Annöberungsverliche durch Gegenioch.

Deeresfront des Generalfeld marichalls von Sindenburg. Bei Saclwow brach ein tuffischer Angriff in un-ferem Artilletiefeuer zukummen. Bei Rudfa Czerwiscove fam es zu Infanterie-fampien.

tampfen. Stalienifder Rriegefchauplas.

Italienischer Kriegsschaublah. Die Tötiafeit des Keindes ist an mehreren Frontabidmitten leddafter geworden.
Uniere Stellungen auf den Kasianer Alpen itehen unter andeuerndem itarfen Geschünfener. Angriffe gegen die Jauriol-Edarte und die Eina di Gece wurden abgeschlagen. Der Zauriol-Gipfel siel nach harmädigem Kampf in Keindesdand.
An der Dolomitentrout icheiterten mehrere Boritische der Italiener acaen uniere Nufreddo-Stellungen.
Im Nöden-Abeitnitt und an der füttenländlichen Krontunfliche Infanterie an mehreren Stellen mit fräftiger Artillerientreitübung vorzugehen. Dies Beründe wurden überall vereitett.

vereitelt. Gudoftlider Rriegsicauplat. Uniere Donauflottille ichof Die Betrolcumraffi-nerie bei Giurgin in Braub.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalftabs b. Dofer, Feldmarfdalleutnant.

Der türfifche Bericht.

Stelleberreter des Oberdeensbaders der Lemanniquet alange Konfiguriting del 29 Aug. (BECR). Ihrs Medina ein offene Nachrichten befagen, das die Auftändelichen von der weifigt von Meffo gelegenen, die bortige Gegend beberriften kellen Hoben, wo ist ich zu bekanden judien, von den gegen usgesandten türflichen Trappen bertrieben wurden. Die Kry

Rumanien.

Solland übernimmt ben Sout ber Defterreich-Ungarn.

Bien, 29. Aug. WIB Richtamtlich.) Wie die "Rene Freie Breife" erfahrt, bat die ölterreichilch-ungarifde Regier rung die hollandische Regierung erfucht, den Schut der öfterreichisch-ungarischen Interessen in Rumanien zu über-

Aufnahme ber rumanifden Ariegserflärung in Bien.

idiser gurüst. TB Richtamilich.) Der Fürft Königs von Kumänlen, hat n verboien, in Zukunft ru-

Ronig Monftantin.

Nonig Nonfantiti.
London, 29 Aug (BEH) Kichtantlich. Das Meuteriche Burcau melbet aus Aiben: Der König leidet neuerdings an den Folgen der leiten Overation. Da die Bunde ich entzindete, wird eine nochmalige Operation wötig fein. Der König ilt desdalb außerflande, die Dedutation der liberalen Fartei zu empfangen.

Italien.

Bern, 29 Kagait (BIB). Der geltrige italien ische Seinilberrat bebendelte die imme Lege der in Italien verbliebenen demtschen Staatsangeboringen.
Gertriere belas Sera schreibt, es sei flar, daß die Lage sich seit gestern gründlich geandent dabe. Den Benischen werde seitens der infantischen Bebörden setzt des gleich Behandung auch eine Deliberreichen, denen bestummt Gemaniben in Senonien bezu. Siddlich unter besonderer Bewandung als Wohnort angewiesen worden seite.

Comeiger Neutralitätertfärung.

Schweizer Reutralitätserstärung.
Bern, 99. Aug. (BEB) Anlählich der Kriegserkarung Italiens an Deutschland und des Eintritts Kumäniens in den Krieg befähigte der Schweizer Bundestratleine früheren Erfärungen betreifend die Handbakumpeleine Fraden Das polifiche Departement brachte dies den arknörtigen Regierungen durch Verantiefung der schweizerichen Gefandrichaften pur Kenntnus.
Bern, 29. Aug. (BEB) Der Bundestrat hat der Kerntung Sir Horace Humbolds zum bevollmädnigen Weighbeit und Stelle des aus Gefundertstäckfichten Giogenoffenstalt un Stelle des aus Gefundertstäckfichten zurückgerreienen Sir Grant Duff das Agrement erteilt.

Bart foll meiter pumpen.

Kopenbagen 29 Aus. (BII Richtamitich.) "Ber-tingste Tibende" melbet aus Betersburg. Finanzmunfter Barf ill bom Jaren zur Aufmahme einer weiteren Kriegs-anleiße von zwei Militarben Ausei nurer benielben Bo-bingungen wie die früheren Kriegsanleiben ermächtigt

Evafuierung.

Das "Berifner Tageblatt" meldet aus Blissingen. Im nächsten Monat werden 800 Greise, Frauen und Kinder aus den besetzten Gebieten Frankreichs erwartet, um über Eng-land nach Südirankreich zurückzusehren.

Sowedijderuffifder Bertrag.

Kopenhagen, 29 Ang (BEB, Nichtamilich) Det ichwedisch-ruffische Bertrag vom is Julid 3 über eine Wer-bindung bes ichwedischen und bes rufflichen Eizenbahnnehes durch eine Brücke über den Tornea-Flug ist faut "Ber-lingste Tidende" ratifiziert worden.

Uniftand in Rieberlandifch-Indien.

Nichtand in Actoriandigezhoten.

Dag 2, Aug (BELA Richtamtlich), Nach einem aus Riederländige Indien eingerroffenen telegraphischen Berickt inurden dei den Unrühen in Mocaratenbest in Djambi die dort lagernden Bolizeisolduten, ungesähr 20 Mann, und der diffitischest gediet. Das Bosami und das Oksängnis ind niedergebrannt. Die Ausstandischen bemächtigten sich der Weisten und Muniton der Bolizei und derichanzten sich in einem Gebaude. Der Reisdent begab sich mit einer Kilitärestorte nach Mocaratambest. Aus Sibembang wurden Berkartungen abgeschicht.

Der Seefrieg.

Englischer Silfelreuzer verfentt.

Berlin, 29 Aug (BIN) Antiich.) Um 24 Vagust berjentte eines unierer Unterjeeboote in der nord-lichen Verdies einen en glifden Hiffstreuzer. (Boitz des BIN: Es handelt jich offenbar um den don antlicher englischer Seite als gejunten gemeldeten Hiffs-treuzer "Dute of Mbany").

Bubarek, 29 Aug Das einschiede Barlament wird Donnerskag oder Freitag einberafen werden. Is soll eine nationale Megierung aller Parteien gebildet werden. Bern, 29 Aug ISPA Kichomilich. Bie "Giornale Kriesbegun un einem finnischen zafen gelegen batte und einen Vaniere und Marghiloman gegen den Krieg ge kimant.
Gen f. 29 Aug. Gozette de Lanfanne" behandtet der Almarich des zur Operation gegen den Krieg ge kimant. Der dange der konsette de Lanfanne" behandtet der Almarich des zur Operation gegen der magazische Kriegsbegun un einem finnischen Kriegen polizien und Krieghold der der Gerngen einer fiarfen gegen der und gebotenen militäen Tuppenmacht über de zur aufgebotenen militäen Truppenmacht über die Vonauf der Vorlenhold der der gegen Bulgarien aufgebotenen militäen Truppenmacht über die Vonauf der Vorlenhold der Vorlenhold der der gegen Bulgarien aufgebotenen militäen Truppenmacht über die Vorlenhold der Vorl

den Baritan gang merweriet. Der der eine eine Gescheiten der Gomning grahinaton verscher Baritan gang merweriet. Der Bericken einem Freiserschie und ichieften ihn an die Witglieber der fer auf "Sier hofften der Greiser bleiber währe ihn der Sternationer Vierauf bei der noch eine grüff.

der Körigs von Rumanisch, der Farit der Körigs von Rumanisch, der gesche verboren, in Albeit ein der Swijdenzeit erfüllt werden.

Bilden hofft aber noch immer, den Streif verhindern zu fönnen.

tonnen. Nafdington, 29. Aug. (WTB. Nichtamtlich.) Mel-bung des Kenterichen Futenus. Sowohl die Eifenbahnver-waltung wie die Eifenbahnangehellten neigen zum Wider-ftunde gegen Wilfons Vorlchläge.

Kapitan Konig beim Kaifer.

Großes handtquartier, 20 Mm (WTV Amtelich) Seine Majekal der Saifer emetingen heute den Gründer und Voringenden des Auffichtsates der Deutscherte Dr. Lohm ann Bremen und Koptän König, Kilhrer des Handelsumerfeeboots "Deutsichen Land", und jerachen den herren allerhöcht über große Freude und Anerfemanng aus. De. Lohmann und Kapitän König wurden zur Tafel gezogen.

Bonr le mérite.

Aus dem Reiche.

Berlin, 28. Aug Das Keichsgeschlatt verössentlicht folgende vom 25. August dariette Befanntsmachungsen des Krafischenten des Kriegsernährungsamtes: 1. Auf Gennd der Befanntmachung über die Errichtung eines Kriegsernährungsamts vom 22 Mari 1916 (Reichs-Geseicht S. 102) wird befunmt vom 22 Mari 1916 (Reichs-Geseicht S. 102) wird befunmt vom 25 Mari 1916 über die Verarkeitung von Gemüße (Reichs-Geseicht S. 914) werden auf Gennd der Vorschrift im § 3 Mbj 4 dasselbt auf Verträge über den Erwerd von Kohlinden (Setarliben, Brufen und von Geinfolf (Araun oder Krauslodt) zur Serfeldung von Törrgemüße sitt entsprechend anvendbar erflärt. Diese Setanntmachung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft. 2. Auf Gennd des Kriegsernährungsamts vom 22 Mai 1916 (Reichs-Geseicht S. 202) wird als die nach § 19 der Verrannung über Har Nafer aus der Ernte 1916 vom 6. Juli 1916 (Reichs-Geseicht S. 811) aufähndige Stelle die Krichsfruttermittelstelle bestimmt.

Mus Stadt und Cand.

Giegen , 30. August 1916.

Reine Drufchprämien.

"Der Kommunelberband branch Brotgetreide ist die Ernährung der Areisbedölferung und oder für dem unentbebrlichen Bedarf der Breisberdichen Betarig und oder ber hit dem unentbebrlichen Bedarf der Breisberneitung. Im den Ansternach des Brotgetreides an ördern, dat worr die Reidsagetreidelter für das an fie absidierende Gerteide is beidgeauften, unigung Drufsprämen für ausäffig erflört. Bliebe fich der Mommunelberdend demgemäß unt bewährung von Drufsprämen für Brotgetreide entidließen, fo beide damit nach Antick des Areisansfaulies vor allem das rechts

Lil. Landes-Universität. Der außeretats-mäßige außerordemtliche Professor an unserer Landemini-versität Dr Kersluns hat einen Ant als ordentsicher Pro-fessor für Joologie und derzieleigende Anatonie an die Universität Gent erhalten und angewommen.

"Untliche Verkoualnachrichten. Das Chren-zeichen bir Wiltsieber freimilliger Keiterweiseren much versieden vom Großberzog an Karl Wolf, Wilhelm Aumpf und Julius Echier zu Bugdach.

"Butter- und Feitversorgung. Die auf die Fettfarte der Stadt Gießen abzugedende Arnge wird mit Virkung vom heute auf "Kund seinzeleit "Der Lichtbilder-Bortragüberdent U-Boots-Krieg des Oberleutnants Kowe sindet, wie wir bereits be-

m, heute Mittwoch, den 30 August, abends 7 Uhr, in der Aufa der Universität statt. Karten zu 2 und 1 AR. und bei Godlier. Musstalienbandlung, Neuenmeg 9.

Salatol Erfah. Der Bosselmeng gestelmen in Franksit. Nachdem die Refermen vor Salatölersgis-Kegenten bericht. Nachdem die Referme mit dem ganz univernertigen unter "Salatöl-Krigh" unterbanden vonden ist, sind geschen urr Selbslaubertsgung den Salatöl-Krigh zu bergegangen, die Benöfferung terspien urr Selbslaubertsgung den Salatöl-Krigh zu ber Diele Kegente sind nach sachmannischen Eutscherungen als dem Erseie bereits uneutgellich besantt gegebenen über Ansahnlichen entstalten untersamtlich für Salat, lohen aber Beträge bis 20 Mars. 3ch daber deingend, im solche Bergepte Ged aussugesen, und gegen ihre Beröpeiter gegebenenfalls wegen Betrage einem "Es währe zu wilnischen, wenn auch von anderen Stellen er Bestömpfung dieses Schwindels die notwendige Auswertsgundenst mittee.

gebolt. Der dritte Kießener Raninchen marft finder am Somiag, den 3. September, in der Wirtschaft "Tannbäufer" an der Frankurter Stroße flatt. "Ale hacht inn a am I. September. Und Bertligung des Größe. Ministernums des Innen findet am 1. September d. 3. eine Biehäcklung fatt. Gesählt werden das Amboiech, die Schweine nach beklimmten Allersklassen und die Schafe. Näheres siehe Ungeige

Gerinamn Reutser 2., 111.
gerforben.
"Musche bei der 3. Kompagnie des Inf.-Matk. 116, wurd das Eiserne Areuz verlieben. Gleichzeitig wurde durch Kegt wenter des Gescheites des Eiserne Areuz verlieben. Gleichzeitig wurde durch Kegt mentsbetcht dem Austeiter Beder als Austeinung für sein indere Werhalten des einem Sturmangriff und die Gesangennahme von Franzolen eine Belodigungs-Urfunde des Regimentsdammendeur Verlandenden.

Areis Griedberg. la Friedderg, 30 Ana Die nächte Aleinbichab-ine findet heute nadmittag in Friedderg flatt. Da die seineliefermaen in der iegien Wode angeliefes der größen vereinbie magnetische waren, ist angeordiset, daß zu dieser vereinbie magnetische waren, ist angeordiset, daß zu dieser

Starfenburg und Abeinheifen.
— Starfenburg und Abeinheifen.
— Groß-Gerau, 30. Aug. Aus dem Bogelichen Elek-trigitätswert bei Raubeim fichblen. Diebe mehrere Trelb-viemen im Wette von 1500 Mt. Die Diebe fomsten noch nicht ermittelt werden.

Dermischtes.

Hern, 29, Aug. (1822.) Laut, Natin" ift Sübiranfreich, wiederum von bestigen Sütirem und Hagelschägen beimgeluch worden. In Verigneur wurde der vor der Eindrügung liebende Tadat, sowie die Mais- und Beinernte gerschlagen. Auch im Bezigera die Mais- und Kanada.

Bern, 29, Aug. (1822.) "Eumps" meldet aus Montreal (Ranada): In Drummond vollfändig eingeschert. Drei Lab viel durch eine Reuersdrunft vollständig eingeschert. Drei Tote und 20 Berwundeten wurden gegählt. Große Ausbervorräte wurden vernichtet.

(Für Form und Inhalt aller unter dieser Rubrit stehenden Artisel übernimmt die Redaktion dem Bublikum gegenüber keinerlei Berantvortung.) Gießen, den 27. August 1918

Gerichtsiaal.

Meteorologische Beobachtungen der Station Giegen.

Aug. 1916		Baronieter ant of redugieri	Lemperatur der Lut	Abfolute Benchtigfeit	Relative Geuchtigfeii	28 inbridhma	Mimbfidrte	the Behind her the Behind her figets, Stimmelding	Wetter
29, 29, 30,	3" 10" 8"		21.0 19.9 17,4	17.3 12.6 12,3	64 73 83	100		5 7 7	Sonnenichein Wetterleucht.

Wetterausfichten in Deffen am Donnerstag, ben 31. Mug, 1916:

Cette Nachrichten.

Buffilde Truppen in Rumänien.
Lugen 10, 30, Anguit. Die "Tribune" berühre er dem 27. August nachts: Dedeutende ruftige inden lich bereits iet geften auf rumminden lichteren gegen Aufgarien. Die rumminde Bemit brüderlicher und bearmet dereilschet em Belatten Mimiferen sonden, die gemeldet, in Bufarest begeiltette Kundgebinngen satt, die bit is fordburerten.

Radto Dimitriem wieder Armeefommandant.

nitrein als Hermidet der einem dieten die Gine 60-Millionen-Zeichnung für die fommende Kriegsanleiße. Bert in 30. Eug. Bie der "Beciner Codo-An-er, haben die Berwaltungsorgane der Condomitiekati Zurtehenstatien für Deurickland belokolsen, für d

· Befanntmachung.

den fabt, den 29 August 1916 Großberzogliches Ministerium des Juneen. v. Hombergeft.

An Groft, Bolizeiant Siehen und die Groft, Bürgermeistereien der Landgemeinden.
Bortlebende Bekanntmochung if isort den in Betracht kommenben Haben mittutellen. Dies deben ihre Bortske etreumt nach
Betrolenm des freien Landels-Verfehrs und Betrolenm für Landenetrisialt und Deimarbeit nach Litera der Ihnen anzugeben. Das
Erzednis ist ums alsbald bertättlich anzugeden.
Gie hen, den 29 August 1916.
Großbersogliches kreissamt Giehen.
Dr. Ultunger.



iiujı

Todes-Anzeige.

Heinrich Briegel III., Landwirt Veteran von 1866 nach langem schweren Leiden im Alter von 81 Jahren heute nacht B Uhr zu sich in die Ewigkeit abzuruten.

Im Namen der Tauernden Hinterbliebenen.

Beineich Wallbott X. und Familie

Jakob Briegel H. und Familie

With. Vogel und Familie

Beineich Briegel V. und Familie

Ludwig Briegel v. und Familie

Ludwig Briegel und Familie.

Garbenteich, Berlin und Elaf, den 29. August 1916.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 1. September, nachmittags

3/5 Uhr in Garbenteich statt.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch die schmerz-liche Mitteilung, daß mein lieber Mann, unser treusorgender Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Christian Euler II.

gestern abend 111/2 Uhr im 68. Lebensjahr nach langem, schwe mit großer Geduld getrsgenem Leiden sanft entschlafen ist.

In tiefer Trauer: Elisabeth Euler, geb. Weidig Familie E. Spies Familie Kailler Familie Karl Euler Familie Funk.

Glesen, Lauterbach, Bieben, den 29. August 1916.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 3. d. Mts. nachmittags 31/2 Uhr vom Portale des neuen Friedhofes statt.



Deteranen-Derein.

Bir fetien die Mitglieder von

Christ. Euler

nexiemend in Renninio.

Der Boritanb.



Auf den Schlachtfeidern starb den identod unser treuer Bundesbruder

Dr. Heinrich Lepper

Leutnant d.R., Inhaber d. Eisernen Kreuzes.

In tiefer Trauer:

Math, nat, Verbindung,

614ED

Fuhr ××

Am 20. August ftarb im Referve-Lagarest Berlin nach langem schweren, mit größer Gebith getragenem Leiben unfer lieber, guter Sohn und Bruder. Neffe und Onfel

Grenadier Georg Kraft

im 21. Lebensfahre, was mir hierburch Ber-wandten und Befannten mitteilen.

In tiefer Trauer: Familic Georg Kraft 3da Werner geb. Araft,

Gießen (Besiteinitr. 42), 98. Manit 1916

Bur bie vielen Beweife berglicher Teiltahme bei bem Beimgang unferes lieben Entichlafenen jagen wir auf biefem Bege allen unferen berglichften Dant.

> Samilie Böcher Familie Damm nebit Angehörigen.

Saafen, 29. Auguft 1916.



Gasherde

ammig u mehrflammig te Gasbratöfen in er Ausführung und in Grössen empfiehlt zu gen Freisen [1761

EdgarBorrmann Eisenhandig, Neustadt 11



Wühl- und Schubrad-

Sämaschinen

eiserne Wende-Universalpflüge

Eggen etc. Gg. Schieferslein

Schellfische

August Wallenfels.

Sporidoh!

Jagopatronen, nucles und Schwarzpulve Warte Köln-Rottiveil Warte Utenbörjer

Aug. Kilbinger, Seleranca 15906

UCI U-KOOS-APGI Vortrag mit Lichtbildern

gehalten von Oberleutnant a. D. Zowauf Einladung des Großberzog lichen Garnison-Hommandos fü

Mittwoch, den 30. August, abends 7 Uhr in der Neuen Anla der Universität. Karten zu Mr. 2.-, 1.-, und 50 Pfg. bei Chailler, Musikalienhandlung, Neuenverg 9 und an der Abendkasse. 6120

Café Amend

Familien-Konzert

Sonntag, den 3. September dritte Gießener Kanincheumarkt Frantfurter Strafe im " Tannhäufer"

Befanntmachung.

den 28. Kuguft 1916. Der Oberbürgermeifter, Keller.

Butter-undFettversorgung. Die auf die Seitkarte der Stadt Giefen adamschende Menne wird mit Birkung von deute ab auf 1/2 Kund festenetet. Giehen, den 29. August 1916. Der Oberbürgermeister. Feller.

Bekannimachung.

Der Siedtwertraftung flöht eine größere Ansahl Indiermer Keisel sur Bertigung, die auf Bunich zu Ein-nachsweden abgegeben werden. Gesiehe sind an das Bebensmittelant, Chanlage Rr. 39, Jimmer Rr. 4, zu richten, woselbit die näheren Bedingungen zu erfahren 6170 B

Gießen, ben 29 Miguft 1916. Der Oberbürgermeifter: Keller.

Befanntinachunge.

Betr: Algemeine Behandsminadme der dichtighen Abensmittel em 1 Geptember 1916.
Auf Weurd der Ambesandscrodmung dem 3. August 1916 findet am 1. September 1916 eine allgemeine Behandsminadme der dichtighen Behensmittel flatt.

Die Anfradmunger der dichtighen Behensmittel flatt.

Die Anfradmunger der dichtighen Behensmittel flatt.

Die Anfradmunger der der gegen und Familienden Behandsmingen mit dernger als 30 zu derpflegenden Samsbalfmungen mit die der mehr zu derpflegenden Samsbalfmungsmitgliedern.

Die Behandsmitgliedern.

Diffentliche Abergerichsten, Kommunalderbönde, fondige öffentliche Schrieben der Bergerichten und Berbönde eller Art.

Unflatten alter Art. Krantenanhalten, Frankenbunger, Sprenamhalten Erbodingsjamm. Benfionate, Greichungssmitälten alter Art. Gefangenersunglaten alter Art. Ermen- und Underfunftsonflatten alter Art. Selfsführen und Gere With alter.

anfielten after Art. Zelfskieden und lauterhanischen after Art. Zelfskieden und ionitige Anfielten.

d) Gewerbe und dandelsbetriebe aller Art, einschlichten und dandelsbetriebe aller Nit, einschlichten zu Lagerhaufer. Mahhalten und dant der Sereitungsnaget, die die Erstrommt ihrer Brügtlieber mit Lebensuntteln betreiben.
Die Aufmahme in den dansbaltungsmitgliebern umfalt folgende Geognifikate.
Die Aufmahme in den dansbaltungsmitgliebern umfalt folgende Geognifikate.
1 Fleifdsbeuerwaren (Schiffen, Sped, Wirfele Raunfisteid, Sofelfierde und andere Meildbauerwaren (Schiffen, Der Mittelbauerwaren (Schiffen und under Meildbauerwaren (Schiffen).
2 Meildfonferben treine Bleifalomerwen in Bidden, Majern, Majern, Boten, Glöfern uhr.
3 Meildfonferben mit Gemile aber anberen Baren gemität in Budden, Dolen, Glöfern uhr.
4 Eier.
Beitande in einer Gekannfumme nach vollen Binden en wieden. Mengen von veniger als 1 Bindb find nicht ansuerben. Mengen von der Stalkabl angangben.
Die Fufnschne bei Rausbaltungen von 30 und mehr verbiftigter Dansbaltungsmitgliedern, Körnerichaften, Unstellen und Beitrieben umfaßt obgende Gegenische.
1. Steis.
2. Reismehl und Reisgrieß,
3. Bohrten,
4. Erforn,
5. Einfen,
6. Schiffer,

admien, poed, Bürtle, vittige Kierjahamerwaren (Kanahffeifot, Köfefffeifot, ketrocrifeifot u.a.), deiloftonserven (reine Fleijafonserven), deiloftonserven mit Genuife ober anderen Waren ge-

union, Krijaffonferven, Gefalşene und getrochnete Fifiche einichtechlich Heringe, Geregenise, Döregenise,

und Bucher des zur Anzeige Berdflichtern nachgeplus werden.

Ber vorfählich die ihm obsiegende Augeige nicht oder nicht rechtzeitig erlaattet oder vorfiertlicht unrichtige oder authoflichtige Angaber macht, oder ner die Australating oder die Einführt der Geschäftenadiere oder Bicher ver-neugert, wird mit Geschanzels fie zu einem Jade und mit Gebliragie des zu einkungens Marst oder mit einer dieser Strafen destraft. Aeden der Strafe sonnen Borecke, die zerschäubigent norden sind, ohne Interschöd, die der Austrageblischigen gehären oder nicht, eingezogen berehen Wer inkräftig der inn der nicht, eingezogen berehen Wer inkräftig der inn der nicht, eingezogen berehen über einkräftig erinttet oder mitchtige oder undellichtige nicht rechtzeitig erinttet oder mitchtige der undellichtige der Angaben nacht, durch mit Geditrafe die zu der miten Wart bestenzt.

Gieben, den 28. August 1916.

Der Oberdürgermeister.

Befanntmachung

Staffe a (febr gut)

Staffe b (gut)

Staffe c (nod) braudbari

(få nerben og 200,500

digeseine gerben auf dem Sauren eine Art gemeine folkenlog abegeeben. Sauriide auf dies Art gemeine folkenlog abegeeben. Sauriide auf dies Art gemeinen Sei Abtredbereitungen merben istater enteinnen beslebt lich auf alle Padredber, die auf meiteren Bemisjon inder mehr ungelaffen worden lind; dann aber auf auf alle biefenfaus kanrelden, die einder unbemuste in Kellern und Bodenräumen aufbewahrt norden lind.

Giehen, den 28. Angust 1996.

Der Oberfürgermeister.

Keller,